

# Protokoll des Bau-, Wege- und Umweltausschusses

Dienstag 12.07.2016 Geschwister - Scholl Haus , Martensrade  
19.30.Uhr

Anwesend: GV . C. Scheffler  
GV: P. Höper  
GV. M. Slamanig  
GV. L Ehlers  
BM: K. Diedrichsen

BGin Ulrike Raabe zu TOP 3

## **Tagesordnung:**

1. Beratung über die weitere Vorgehensweise
  - a. Sanierung/Erneuerung Radweg Wittenberger Passau - Martensrade
  - b. Sanierung/Erneuerung der Straßenbeleuchtung – Erfassung -
2. Verschiedenes
3. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
  - a) Erwerb eines Grundstückes
  - b) Voranfrage über Grundstücksteilung und die Errichtung eines Einfamilienhauses Kirchgangredder 19a
  - c) Geruchsprognose Betrieb Scheffler

Die Tagesordnung wird geändert und TOP 3 zuerst in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

- Top 3 a. Das Grundstück von H. Wittorf im Kirchgangredder ist der Gemeinde zum Kauf angeboten worden. Es ist eine Vereinbarung über den Erwerb zu einem Preis von 100 000 Euro geschlossen worden.  
Die Gebäude müssen entsorgt werden. Die Fläche könnte für den Bau eines Kindergartens genutzt werden. Sollte dieses nicht zustande kommen, ist dort auch eine Wohnbebauung möglich.

5 ja

- b. Der Grundstücksteilung und einer Bebauung Kirchgangredder 19a wird zugestimmt

5 ja

- c. Es wird die Bauleitplanung Martensrade diskutiert insbesondere die Geruchsprognose, das städtebauliche Konzept der Gemeinde, die rechtliche Absicherung von Auflagen und die Sicherung der Kostenübernahme.  
Es wird beschlossen, sowohl ein gemeinsames Gespräch mit dem Planer des Vorhabensträgers als auch eines mit der Kreisplanung zu führen, um zu klären, ob eine B – Planung in Martensrade möglich ist.

4 ja

Aufgrund des § 22 GO war GV Carsten Scheffler von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; Er verließ den Raum und war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Top 1

- a) Auf dem Radweg von Martensrade nach Wittenberger Passau ist an mehreren Stellen die Asphaltdecke durch Wurzel angehoben und stellen eine Gefährdung der Radfahrer dar. Die Stellen sollen aufgenommen werden, die Wurzeln entfernt werden und anschließend wieder asphaltiert werden.

5 ja

- b) Straßenbeleuchtung im Zuge des Breitbandausbaus: Es soll ein Planer gesucht werden, der dann zeitnah mit der Gemeinde ein Beleuchtungskonzept erstellt.

5 ja

- Top 2 In Wittenberger Passau kommt es wiederholt zu starken Straßenverschmutzung aus der Wehde auf den Martensrader Weg . Hier soll ein Anschreiben des Amtes an den Grundstückseigentümer erfolgen mit dem Hinweis, dass der Verschmutzer auch für die Reinigung zuständig ist und dieses auch zeitnah zu erfolgen hat.

Ende der Sitzung 21.00 Uhr

Peter Höper